



Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+

gemeinsames Gremium SBB | OR

Leipzig, am 10.11.2025

Raymond Grotewell, Amt für Stadtgrün und Gewässer
Dezernat Umwelt, Klima, Ordnung und Sport

Wo sind wir gerade im Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+?

2024	2025				2026			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV

Beteiligungsprozess



Fachprozess



Bürgerbeteiligung

Objektplanung | Bau

Politischer Entscheidungsprozess

Aufstellungsbeschluss

04.06.

Forum Bürgerbeteiligung ✓

17.06.

FA UKO ✓

VI. Quartal 2025 – I. Quartal 2026

Fachbeiräte

Mitzeichnung | Gremienlauf

Stadtratsbeschluss



Was ist das Ziel der heutigen Präsentation?

1. Anlass und Aufbau des Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+ erläutern
2. den Fachprozess vorstellen
3. Kick-Off der 1. Beteiligungsstufe starten
4. Ausblick



Beschluss zum Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+ (VII-DS-07999-NF-01)

- Beteiligungskonzept mit**
- 2-stufigem Beteiligungsverfahren
 - Ortschafts- und Stadtbezirksbeiräte
 - Anlieger und Anwohner

- Bestandserfassung mit einer stadtweiten Bedarfsermittlung**

Stadt Leipzig

Beschlussaussertigung
Ratsversammlung vom 13.03.2024

Öffentlich

Top 18.2 **Stadtplatzprogramm 2030+**
Transformation von Stadt- und Quartiersplätzen zu nachhaltigen Aufenthaltsräumen
Vorlage: VII-DS-07999-NF-01
Einreicher: Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Beschluss:

- Das Stadtplatzprogramm wird beschlossen. Im Punkt 2 wird das Ziel „Mulfunktionalität“ ergänzt. Mit Beschluss des Stadtplatzprogramms und dem Start seiner Umsetzung werden

 - die Anwohner und Anlieger um und im Umfeld des jeweiligen Platzes direkt an der Planung beteiligt, um so eine nutznerrelevante Gestaltung zu finden,
 - unabhängig von Wertgrenzen die jeweilige Bau- und Finanzierungsbeschränkungen des Stadtrats, mindestens den Verwaltungsausschuss, zum Beschluss vorgelegt,
 - die schon jetzt im Stadtplatzprogramm aufgelisteten Plätze mit den betreffenden Ortschafts- und Stadtbezirksbeiräten konkretisiert und einer Zeitschiene unterstellt,
 - Die Gestaltung dieser und weiterer Plätze orientiert sich dabei an den mit den Ortschaften und Stadtbezirksbeiräten zu ermittelnden Bedarfen.
 - So der Bedarf besteht, soll die Einbindung einfacher Infrastruktur für die Durchführung von Veranstaltungen und Fester Gegenstand der Platzaufstellung sein.
 - Bei der Erarbeitung des Dorf- und Gartenplatzprogrammes ist ein zweistufiges Beteiligungsverfahren zu wählen.
 - Erste Stufe Erfassung der Bedarfe in allen Stadt-/Ortsräumen
 - Zweite Stufe Abstimmung der Gestaltungsvorschläge und Priorisierungskriterien in den Stadt-/Ortsräumen in denen Bedarfe festgestellt wurden.
 - Ausgangspunkt der Beteiligungsverfahren sind die Ortschaftsräte und die Stadtbezirksbeiräte.

- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 31.8.2024

 - einen Maßnahmenplan für die Umsetzung von Garten- und Dorfplätzen vorzu-

liegen, mit dem mindestens zwei Garten- oder Dorfplätze im Jahr über das gesamte Stadtgebiet mit Maßnahmen aufgewertet werden können. Dazu berät die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Ortschaftsratsvorständen, welche Dorfplätze als Maßnahmenbündel im Sinne des Stadtplatzprogramms für den Haushalt hat 2025/2026 berücksichtigt werden.

b) eine Umsetzungskonzepte mit kreativem Kriterien für eine kurzfristige Gestaltung der Kurzzeitumbau/-gestaltung und Pop-up-Plätze (geringer Planungs- und Umsetzungsaufwand und Umsetzung innerhalb eines Jahres) vorzulegen. Zu berücksichtigen sind Stadtplätze, die nicht als Komplekt- oder Teilumbau maßnahme vorgesehen sind sowie bereits aufgeführte Dorf- und Gartenplätze.

c) eine Liste vorzulegen, welche Plätze aufgrund des baulichen Zustandes, Schädigungen und des hohen Entwicklungspotentials (z.B. Plagwitzer Rathausplatz, Platzplatz und Platz an der Arthur-Beckermann-Straße) als Maßnahmenbündel im Sinne des Stadtplatzprogramms zu Quartier 2025/2026 ausgewählt und anschließend in die Umsetzung im Haushalt 2027/2028 eingearbeitet werden.

d) eine Zeitschiene für die einzelnen Maßnahmen vorzulegen, aus der ersichtlich wird, wann die Stadtplätze umgebaut werden sollen und welche Plätze mit dem Haushalt 2025/2026 realisiert werden. Wenn Maßnahmen mit einer hohen Priorisierung nicht umgesetzt werden können, sollen andere Maßnahmen (entsprechend der Beurkundung) vorgezogen werden.

e) Leitlinien für klimaneugerechte Realisierung von Stadtplätzen als Grundlage für alle weitere Beteiligungs-, Planungs- und Umsetzungsschritte vorzulegen. Diese Leitlinien für die Umsetzung der Maßnahmen sollen die Beschlusslagen der Stadt - insbesondere zu den Themen Biodiversität, Artenvielfalt und Wasserökologie - hinreichend beachtet werden.

3. Das Stadtplatzkonzept wird im Jahr 2026 evaluiert und fortgeschrieben. Hierbei sollen die Begegnungs-, Fest-, Markt-, Versammlungs- und Aufenthaltsplätze für alle Generationen, einschließlich der jungen Menschen, einbezogen werden. Insbesondere die Ortschafts- sowie Stadtteile, die mit Plazibebauung unterversorgt sind, sollen hierbei Beachtung finden. Die Fortschreibung ist dem Stadtrat bis zum 30.06.2026 vorzulegen. In dieser sind die Plätze zu definieren, welche mit dem Haushalt 2027/2028 realisiert werden.

4. Die Stadt prüft bei der Gestaltung der Plätze die Inanspruchnahme von EU-, Bundes- und Landesförderprogrammen sowie Ausgleichszahlungen in Sanierungsgebieten.

5. Die Federführung für die weitere Bearbeitung und Umsetzung soll beim Stadtplatzmanagement liegen. Die zentralen Maßnahmen (sowohl Konzept- als auch Plan-) werden im FA Stadtplatzentwicklung und Bau sowie in den jeweils zuständigen Stadtbezirksbeiräten und Ortschaftsräten vorgestellt und erörtert.

Protokollblatt zu Beschlusspunkt 5: Der Oberbürgermeister wird aufgrund fachlicher Gesichtspunkte über die Fortsetzung entscheiden.

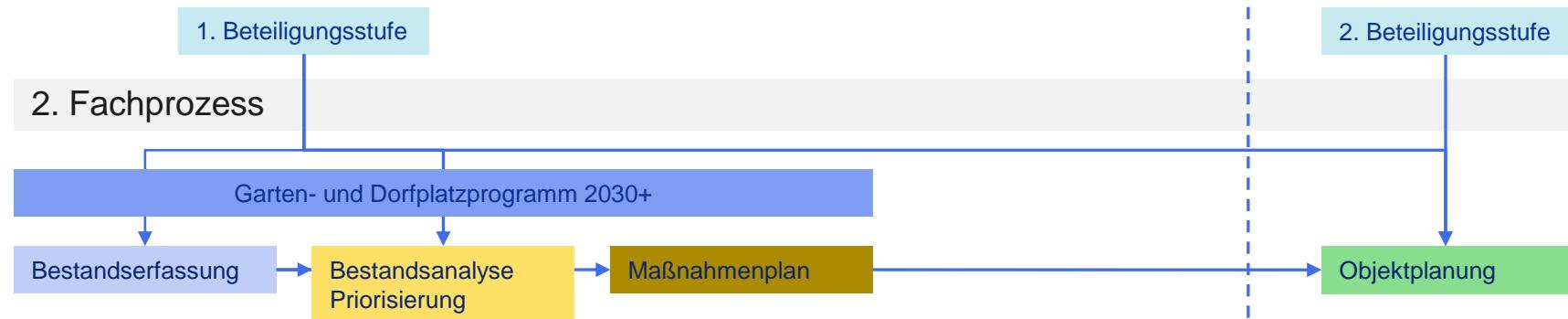
Abstimmungsergebnis:
Beschlusspunkt 1: 50/100
Beschlusspunkt 2a: 52/200
Beschlusspunkt 2b: 59/4/0
Beschlusspunkt 2c: 59/20
Beschlusspunkt 2d: 52/20
Beschlusspunkt 2e: 52/202
Beschlusspunkt 3: 51/110

- Bestandsanalyse und Priorisierung nach**
- Erneuerungsbedarf
 - Entwicklungspotential
 - Klimaanpassungspotential

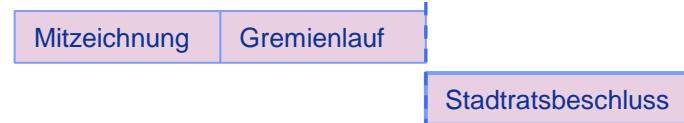
- Maßnahmenplan mit**
- Maßnahmenliste
 - Maßnahmenbündel und
 - Zeitschiene
 - 2 Plätze pro Jahr stadtweit aufwerten

Wie gehen wir vor? – Aufbau des Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+

1. informelles Beteiligungsverfahren



3. Politischer Entscheidungsprozess



2. Fachprozess

1. Beteiligungsstufe

Bestandserfassung

2. Beteiligungsstufe

Bestands-
analyse und
Priorisierung

Maßnahmen
plan

Objekt-
planung

Stadtratsbeschluss

Definition: Was sind Garten- und Dorfplätze?

Gartenplätze



hier Wiedebachplatz

- städtischer Platz in Wohnumfeldsnähe,
- mehrheitlich unversiegelt
- dessen Erscheinungsbild von Vegetation bestimmt ist

Als Voraussetzungen sollte sich die Freifläche:

- sich im Eigentum der Stadt befinden
- ein öffentlicher, flächiger Freiraum sein, der städtebaulich, soziale, verkehrliche und zugleich ökologische Funktionen für die Stadt übernimmt,
- als Platz bereits bestehen oder, in Ausnahmefällen, im Bestand als zentrale Fläche für gemeinschaftliche Aktivitäten der Ortschaft bzw. Stadtteils genutzt werden

Dorfplätze



hier Rehbacher Anger

- Platz in peripheren Stadtbereichen mit niedriger Bebauungsdichte
- historischer Ortskern
- mehrheitlich unversiegelt
- dessen Erscheinungsbild von Vegetation bestimmt ist

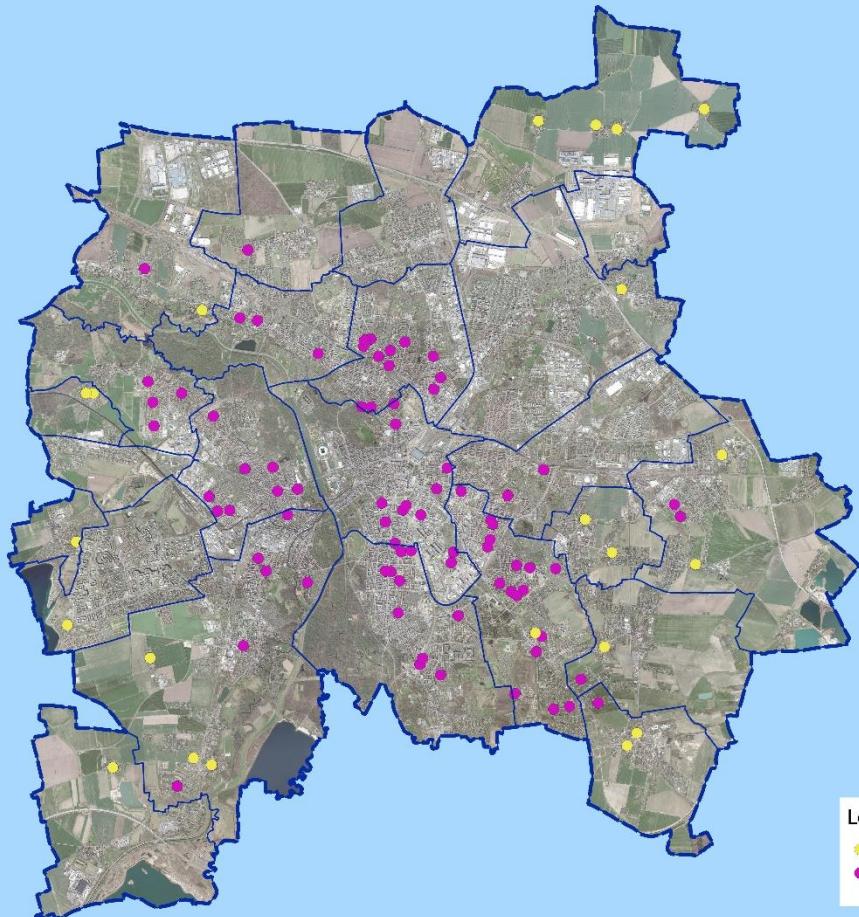
nicht enthalten sind:

- Stadtplätze aus den Platzprogramm
- reine Spielplätze
- Sportplätze
- Verkehrsbegleitgrün, Verkehrsgrün, strassenbegleitende Grünstreifen
- verkehrsberuhigte Straßen
- Park-, Garten- und Grünanlagen, Grünzüge
- Friedhöfe oder Teilflächen von Friedhofsanlagen
- Kleingartenanlagen
- in den letzten 5 Jahren erneuerte Platzflächen
- Rahmengrünflächen

Quelle:
Stadtplatzprogramm 2030+, S. 10



Bestand der Garten und Dorfplätze („100er Liste“)



Gremien	Gartenplätze	Dorfplätze
SBB Mitte	12	-
SBB Nordost	-	-
SBB Ost	2	-
SBB Südost	18	1
SBB Süd	10	-
SBB Südwest	6	3
SBB West	-	1
SBB Alt-West	8	-
SBB Nordwest	3	-
SBB Nord	12	-
OR Milititz	-	1
OR Hartmannsdorf-Knautnaundorf	-	1
OR Lindenthal	-	-
OR Mölkau	-	2
OR Seehausen	-	4
OR Liebertwolkwitz	1	2
OR Plaußig	-	1
OR Engelsdorf	2	2
OR Holzhausen	1	1
OR Böhilitz-Ehrenberg	4	-
OR Burghausen	-	2
OR Lützschena-Stahmeln	1	-
OR Wiederitzsch	-	-
OT Rückmarsdorf	-	-
Gesamt	80	22
Gesamtanzahl Garten- u. Dorfplätze	102	

2. Fachprozess

1. Beteiligungsstufe



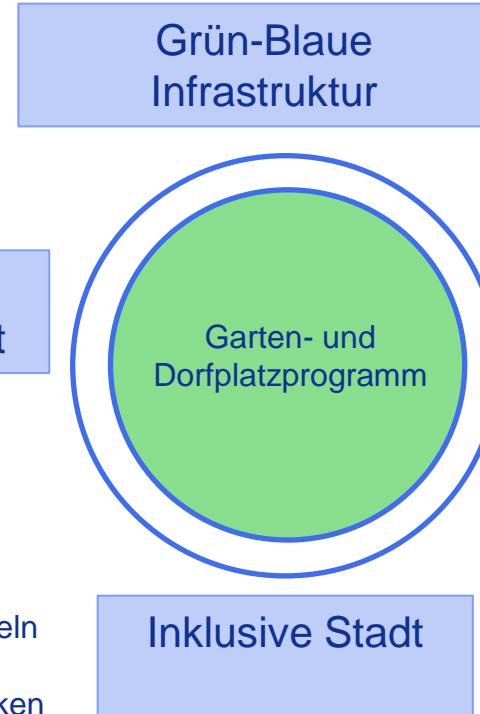
2. Beteiligungsstufe



Stadtratsbeschluss

Plätze sind multifunktionale Freiräume

- Vernetzung von Frei- und Lebensräume
- Multifunktionalität entwickeln
- Nachhaltige Aufenthaltsqualität
- Steigerung der Aufenthaltsqualität**
 - bedarfsrelevante Gestaltung umsetzen
 - Rückeroberung des Öffentlichen Raums
 - Kultur bewahren
 - schöpferische Urbanität entwickeln
 - Stadtgesellschaft stärken
 - Orte der Identifikation schaffen



- Freiraumqualifizierung
- Starkregenretentionspotentiale nutzen
- Klimakomfortinseln ausbauen
- Klimaanpassung**
 - Hitzevorsorge
 - thermischer Ausgleich schaffen
 - Wassersensible Stadt etablieren
 - Stärkung Fuß- und Radverkehr
 - soziale Teilhabe fördern
- Begegnungsräume schaffen

Was ist unser Blick?

Gesamtstadtebene

- Vernetzung von Frei- und Lebensräumen



Quelle: ASG

Quartierebene

- Hitzevorsorge
- Starkregenretention
- Klimakomfort ausbauen
- Fußverkehr stärken



Klimakomfort, Quelle: Lebensart Verlag



Leipzig am 12.07.2024



Hitzestress, Quelle: MDR

Platzebene

- Aufenthaltsqualität schaffen
- bedarfsrelevante Gestaltung
- Stadtgesellschaft stärken
- Begegnungsräume schaffen
- soziale Teilhabe fördern
- Multifunktionalität entwickeln



Rathausplatz Plagwitz, Quelle: ASG



Methodik der Priorisierung

Gesamtstadtebene

Liegt die Platzfläche in Schwerpunktgebieten?

Integrierte Stadtentwicklung

Schwerpunktgebiet Freiraumentwicklung

Schwerpunktgebiet. Stadtentwicklung

Denkmalschutz | Baukultur



GIS-basierte Analyse

Quartierebene

Welche Bedeutung hat die Platzfläche für das Thema?

Fachliche Priorisierung

Klimaanpassung

Umweltgerechtigkeit

Aktive Mobilität

Biodiversität

Gesundheit



GIS-basierte Analyse

1. Beteiligungsstufe OR / SBB

Priorisierung OR / SBB

Welche Bedeutung hat die Platzfläche für die Ortschaft bzw. den Stadtbezirk und welche Entwicklungsziele gibt es?



Online-Umfrage

Platzebene

Wie ist der momentane Zustand der Platzfläche?

Bestands situation

Erneuerungsbedarf

Inklusion

Gesamtpriorisierung | Ranking



Priorisierungsliste

Quartiers-
ebene

Freiraumentwicklung | Stadtentwicklung | Denkmalschutz/Baukultur

Stadtplatzprogramm 2030+
Anlage 7.2 Platzliste

Wertstufen Gesamtpriorisierung												Platzebene			Inklusion			Erneuerungsbedarf			Ausstattung			Bedarfe SBB / OR		
Kategorie	AusgAB	Name	Straßennamen	Beschreibung	Gesamt punkte	Stadt- bezirk	Ortsteil	Platz/ Potenzialstr. e	Klima-/ Tagessituation max 6 Pkt. [Wert Bedeut.]	Bedeutungsgrad max 6 Pkt.	Stärkungen gefahr max 3 Pkt.	INOK max 3 Pkt.	baulicher Zustand max 2 Pkt.	Entwicklungs- potenzial max 2 Pkt.	Zuständigkeit	Räume vorhanden	Stadt- mobiliar vorhanden	Belich- fung vorhan- den	Bürger- befragung max 2 Pkt.							
												hoch 17 - 27	mittel 9 - 16	niedrig 1 - 8												
1	Platz am rbf Ostseite	Krämerstraße	21	Mitte	Zentrum-Ost	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	1	0	2 - Schädigungen	2 - hoch	VIA	1	ja	ja	0									
2	Bayreuther Platz	Bayreuther Platz / Wiednickerstraße	19	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	2 - Schädigungen	2 - hoch	VIA/ASG	2	ja	ja	0									
3	Platz am rbf Westseite	Leipziger Straße / Ostraße	20	Mitte	Zentrum-Nord	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	4	0	2 - Schädigungen	2 - hoch	VIA	1	ja	ja	0									
4	Willy-Brenn-Platz		21	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	4	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA	1	ja	ja	0									
5	Platz am rbf Westseite		21	Mitte	Zentrum-Ost	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	4	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA	1	ja	ja	0									
6	Vorplatz Hauptbahnhof		20	Mitte	Zentrum-West	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	4	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA/ASG	1	ja	ja	0									
7	Südplatz		19	Stadt	Südvorstadt	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	0 - gering	2 - hoch	VIA/ASG	1	ja	ja	0									
8	Platz am Salpäckchen		18	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	0 - gering	2 - hoch	VIA	1	ja	ja	0									
9	Stadionplatz	Friedrich-Ebert-Straße	17	Mitte	Zentrum-Nordwest	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	3 - gering (11)	2	0	2 - Schädigungen	2 - hoch	Stadt Leipzig	1	ja	ja	0									
10	Wilhelm-Leuschner-Platz	Wilhelm-Leuschner-Straße / Ankl-Wiemer-Straße	17	Mitte	Zentrum-Nord	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	2 - gering (8)	4	0	2 - Schädigungen	1 - mittel	VIA/ASG	2	ja	ja	0									
11	Wilhelm-Leuschner-Platz	Wilhelm-Leuschner-Straße / Ankl-Wiemer-Straße	17	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	5 - sehr hoch (20)	0	0	2 - Schädigungen	2 - hoch	VIA/ASG	2	ja	ja	0									
12	Gutleuthof-Markt	Gutleuthof-Markt / Leipziger Straße	17	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	0	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA	0	ja	ja	0									
13	Gutleuthof-Markt	Gutleuthof-Markt / Leipziger Straße	17	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	0	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA	0	ja	ja	0									
14	Platz am Adler		16	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	0 - gering	0 - niedrig	VIA	2	ja	ja	0									
15	Hochzollplatz		16	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	0 - gering	0 - niedrig	VIA	2	ja	ja	0									
16	Hochzollplatz		16	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	2	0	0 - gering	1 - mittel	VIA	1	ja	ja	0									
17	Kupfermarkt		16	Mitte	Zentrum-Südosten	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	4 - sch (7)	4	0	1 - Gefährdungen	1 - mittel	VIA/ASG	0	ja	ja	0									
18	Mariaplatz		16	Mitte	Zentrum-Süd	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	5 - sehr hoch (20)	1	0	0 - gering	0 - niedrig	VIA	1	ja	ja	0									
19	Platz am Volksparkhaus	Leipziger-/Plauenscher-Viertel	16	Mitte	Zentrum-Nord	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	5 - sehr hoch (20)	1	0	0 - gering	1 - mittel	VIA/ASG	0	ja	ja	0									
20	Gründermarkt	Lindenauer Markt	16	AB-West	Altlinde	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (20)	4	0	0 - gering	0 - niedrig	VIA	0	ja	ja	0									
21	Torgauer Platz		16	Stadt	Völkersdorf	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	3 - mittel (12)	0	0	0 - gering	2 - hoch	VIA	2	ja	ja	0									
22	Platz am Raffaelskirche / Fleischerstraße		16	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	0	0	0 - gering	2 - hoch	VIA/ASG	2	ja	ja	0									
23	Hickelbreyer-Platz		16	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	6 - maximal (18)	0	0	0 - gering	2 - hoch	VIA	0	ja	ja	0									
24	Augsburger Platz		15	Mitte	Zentrum	Bestand	35°C bei +4°C (6 Pkt.)	5 - sehr hoch (20)	0	0	1 - Gefährdungen	2 - hoch	VIA/ASG	0	ja	ja	0					2				

Gesamtpriorisierung (Rangliste)

Übernahme in den
Maßnahmenplan

Quelle:
Platzliste Stadtplatzprogramm 2030+, Auszug,
S. 27

2. Fachprozess

1. Beteiligungsstufe



2. Beteiligungsstufe



Maßnahmenplan

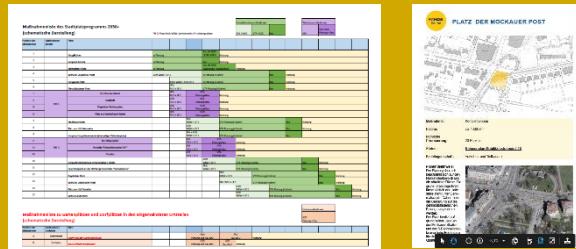
Maßnahmenliste mit Rangfolge nach Bedeutung für die Stadt

Steckbrief pro Platz

Mittelbedarfe / Grobkostenschätzung für Erneuerung

Maßnahmenbündel für die Umsetzung bezogen auf Haushaltsperioden

Zeitschiene für die Umsetzung bezogen auf Jahrescheiben und Haushaltsperioden



Quelle:
Platzliste Stadtplatzprogramm 2030+, Auszug,

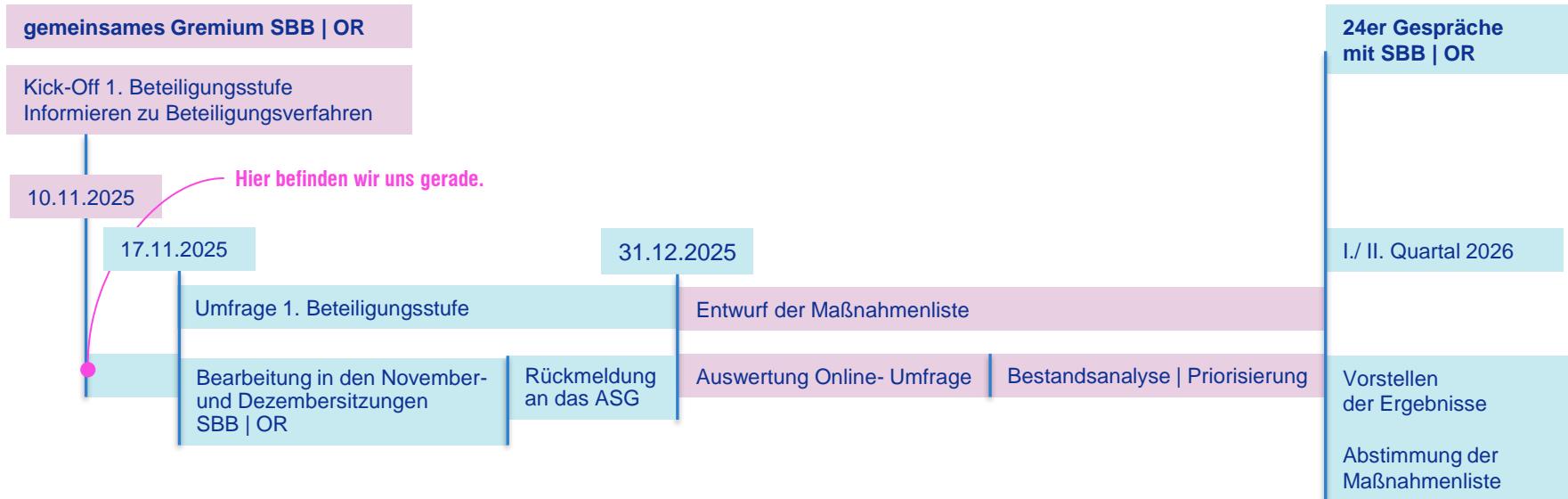
3. Kick-Off der 1. Beteiligungsstufe

Wie ist der Ablauf 1. Beteiligungsstufe ?

To-do

SBB | OR

ASG



Handlungsablauf der 1. Beteiligungsstufe - Was ist zu tun?

To-do

SBB | OR

ASG

To-do

1. Zur Teilnahme an der Online-Umfrage erhalten Sie per Mail:

- die Einladung | einen Zugangscode zur Online-Umfrage
- das Handout
- die Umfrage als Pdf-Datei

Hinweis: die Umfrage wird am 17.11.2025 aktiviert

Nutzen Sie zur Beantwortung vorzugsweise die Online-Umfrage.

2. Diskussion und Abstimmung zur Beantwortung der Umfrage in Ihrem SBB | OR

- **Vorzugsvariante:** Stimmen Sie in Ihrer nächsten Gremiensitzung Ihre Antwort als Gremium gemeinsam ab (eine gemeinsame Antwort pro Gremium)
- oder, teilen Sie uns mit, wenn Sie eine Antwort pro Gremienmitglied bevorzugen, dann stellen wir Ihnen weitere Einzelzugänge zur Verfügung

3. Bis zum 31.12.2025 senden Sie uns bitte Ihre Beantwortung der Online-Umfrage zu oder schicken Ihre Umfrageantworten, die als PDF-Fragebogen ausgefüllt wurden, an die folgende Adresse:

- Amt für Stadtgrün und Gewässer
Abt. Freiraumentwicklung
Prager Straße 118-136
04217 Leipzig

Info

Die Online-Umfrage zur 1. Beteiligungsstufe wird als beschränkte Umfrage durchgeführt, d.h. Sie benötigen einen Zugangscode um daran teilnehmen zu können. Diesen stellen wir Ihnen zur Verfügung.

Angestrebgt wird eine Antwort pro Ortschaft und Stadtbezirk. Vorgesehen ist, dass diese im Rahmen der November- bzw. Dezembersitzungen der Gremien abgestimmt und abgegeben wird. Mit dem Absenden der Umfrageantwort ist die Umfrage für Ihr Gremium beendet und es können keine weiteren Antworten eingereicht werden.

Im Januar 2026 führt das Amt für Stadtgrün und Gewässer die Auswertung der 1. Beteiligungsstufe durch und prüft anhand der Definition der Garten- und Dorfplätze, welche der ergänzend vorgeschlagenen Platzflächen in das Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+ aufgenommen werden.

Die Ergebnisse stellen wir Ihnen im II. Quartal 2026 vor.

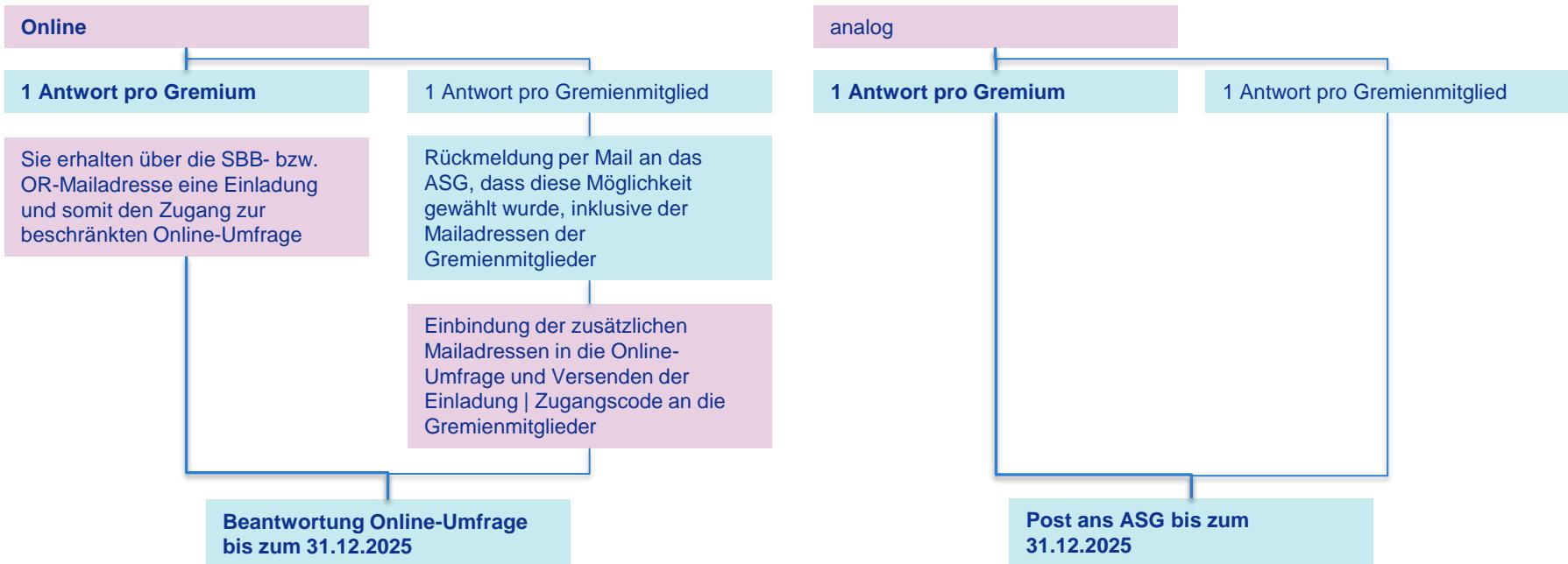
Rückfragen senden Sie gern an freiraumentwicklung@leipzig.de

Wie kann teilgenommen werden?

To-do

SBB | OR

ASG



4. Ausblick

Wo sind wir gerade im Garten- und Dorfplatzprogramm 2030+?

2024	2025				2026			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV

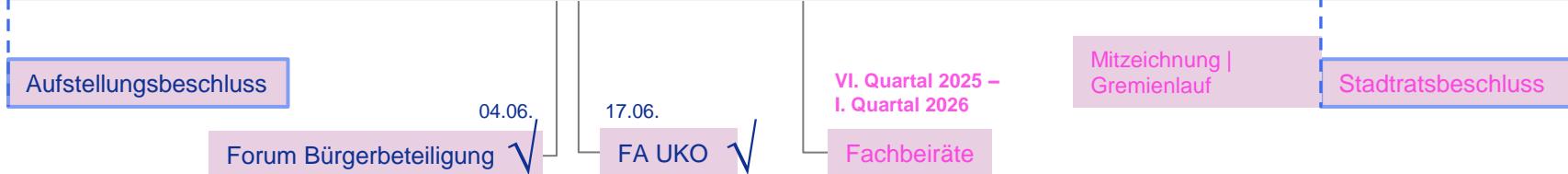
Beteiligungsprozess



Fachprozess



Politischer Entscheidungsprozess





Stadt Leipzig

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**



Wir für die Stadt